Datum: 27.04.2023

Anzeiger von Wallisellen

Anzeiger von Wallisellen
8048 Zürich
044/ 830 23 09
https://www.avwa.ch/

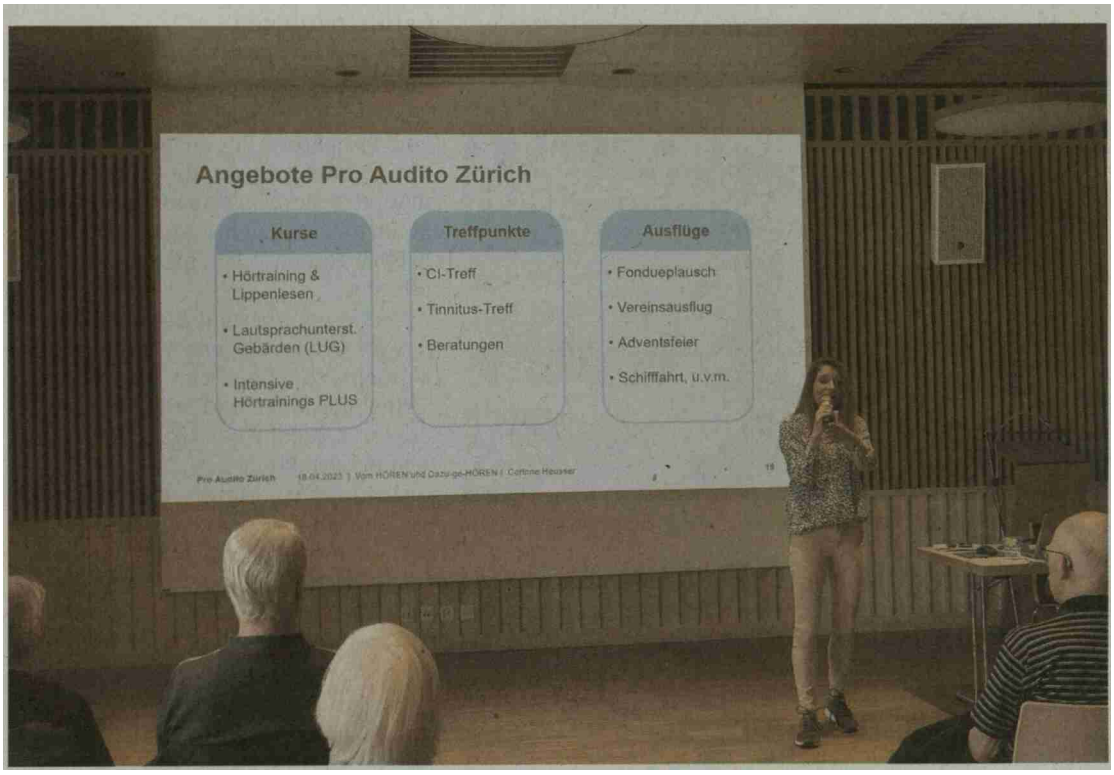
Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 2'178
Erscheinungsweise: 49x jährlich

Seite: 2
Fläche: 43'965 mm²

Auftrag: 3005474
Themen-Nr.: 312.050

Referenz: 87941139
Ausschnitt Seite: 1/2

Gut hören, um auch dazuzugehören



Referentin Corinne Heusser legte eindrücklich dar, wie wichtig es ist, dass die Ohren ihre Funktion erfüllen können.
BILD EDGAR EBERHARD

Gutes Hören hat eine grosse Bedeutung für die Lebensqualität und das Sozialleben. Warum es sich immer lohnt, etwas für das Gehör zu tun, hat man vergangene Woche in Wallisellen erfahren.

Der Dienstag, 18. April, stand in Wallisellen ganz im Zeichen des Hörens. Von 9 bis 17 Uhr konnte man sich beim Neuroth Hörmobil auf dem Parkplatz beim Stadthaus das Gehör testen und entsprechend beraten lassen. Gleich nebenan, im Saal des reformierten Kirchgemeindehauses, referierte um 14 Uhr die Geschäftsführerin bei Pro Audito, Corinne Heusser, über Hörverlust, Hörhilfen und Hilfsmittel. Rund zwei Dutzend Besucherinnen und Besucher verfolgten den Vortrag und liessen sich über die Aufgaben des Ohres, die Ursachen der Schwerhörigkeit, die Risiken des unversorgten Hörverlusts und über Gegenmassnahmen informieren.

Die Aufgaben des Ohres sind vielfältig. Das Ohr vermittelt Sprache und ermöglicht Kommunikation, soziale und emotionale Wahrnehmung, warnt vor Gefahren und gibt Sicherheit und Orientierung. 16 Prozent aller Menschen leiden unter Hörbeeinträchtigung, was folglich in der Schweiz etwa 1,3 Millionen Personen betrifft. Die Ursachen seien neben der Altersschwerhörigkeit, Lärmemissionen, Genetik, Krankheit, Medikamente oder ein Hörsturz, erklärte Heusser.

Und weiter meinte sie, dass das Risiko eines unversorgten Hörverlustes zu Demenz, Einsamkeit, Isolation, Abhängigkeit und Depression führen könne. Zudem können Hörprobleme Missverständ-

ARGUS DATA INSIGHTS® WISSEN ZUM ERFOLG
ARGUS DATA INSIGHTS® Schweiz AG | Rüdigerstrasse 15, Postfach, 8027 Zürich
T +41 44 388 82 00 | E mail@argusdatainsights.ch | www.argusdatainsights.ch

Datum: 27.04.2023

Anzeiger von Wallisellen

Anzeiger von Wallisellen
8048 Zürich
044/ 830 23 09
https://www.avwa.ch/

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 2'178
Erscheinungsweise: 49x jährlich

Seite: 2
Fläche: 43'965 mm²

Auftrag: 3005474
Themen-Nr.: 312.050

Referenz: 87941139
Ausschnitt Seite: 2/2

nisse, Missstimmung, Misstrauen und Missmut verursachen. Oftmals sind es jedoch Mitmenschen im Umfeld, die zuerst etwas merken. Sei es, dass sie nicht richtig verstanden werden, sei es, dass sie aufgefordert werden, lauter zu reden, oder dass der oder die Betroffene lauter spricht.

Frühzeitig reagieren

Aber auch wenn das Radio, der TV lauter gestellt werden müssen oder das Klingeln des Telefons nicht mehr gehört wird, sind dies Indikatoren, dass das Hörvermögen nachgelassen hat. «Deshalb ist es sehr wichtig, frühzeitig zu agieren», appellierte die Referentin an die Zuhörerschaft. Bei Verdacht einer beginnenden Hörminderung solle man nicht abwarten, sondern das Gehör testen lassen und sich bei Bedarf über mögliche Hörhilfen beraten lassen. «Denn wenn das Gehirn etwas über längere Zeit nicht mehr wahrnimmt, baut es ab und verliert an entsprechender Wahrnehmung», führte Heusser weiter aus.

Dies führe zu den oben beschriebenen Auswirkungen im sozialen Umgang und auf die Lebensqualität, ergänzte sie. Der Gang zum Akustiker für einen Hörtest und eine Beratung ist dann also angesagt. Dort werden Einsatzmöglichkeiten von Hörhilfen geprüft und – wo sinnvoll – empfohlen. «Ich selbst trage seit Jahrzehnten Hörgeräte. Denn ich habe eine schwere Hörminderung von über neunzig Prozent», sagte Heusser. Ohne Hörgeräte höre sie praktisch nichts. Sie habe gelernt, mit dieser Situation umzugehen, und benutze einige technischer Hilfsmittel, die ihr helfen, denn Alltag zu bewältigen. «Deshalb empfehle ich auch allen Menschen mit Hörproblemen, sich über Hörhilfen fachlich beraten zu lassen. Denn wenn man gut hört, kann man auch dazugehören.» *Edgar Eberhard*

ARGUS DATA INSIGHTS® WISSEN ZUM ERFOLG
ARGUS DATA INSIGHTS® Schweiz AG | Rüdigerstrasse 15, Postfach, 8027 Zürich
T +41 44 388 82 00 | E mail@argusdatainsights.ch | www.argusdatainsights.ch